

Inhalt

Vorwort	V
Quellen- und Literaturverzeichnis	IX
Zitationsweise	XIX
Einleitung	I
<i>Erstes Kapitel: Die Verselbständigung der natürlichen Theologie und die Anfänge des neuzeitlichen religionsphilosophischen Denkens</i>	<i>5</i>
1. Die Theologia naturalis des Raimund von Sabunde	6
2. Die religionsphilosophischen Problemstellungen bei Nikolaus Cusanus	10
3. Die Herauslösung der natürlichen Theologie aus der Metaphysik	14
Benedictus Pererius	15
Franz Suarez	16
Die deutsche Schulphilosophie	18
4. Die Grundlegung des Aufklärungsdenkens durch Leibniz und Wolff	21
Gottfried Wilhelm Leibniz	22
Christian Wolff	25
<i>Zweites Kapitel: Der Beitrag der Neologie zur Entstehung der Religionsphilosophie</i>	<i>32</i>
1. J. A. Ernesti als Theologe des Übergangs	34
2. J. J. Spaldings Lehre über Religion und Christentum	38
3. J. F. W. Jerusalems Auffassungen über die Religion	43
Die Wesensbestimmung der Religion	44
Die Beurteilung der christlichen Offenbarung	45
Die historischen und psychologischen Wurzeln der Religion	47
4. Theologie und Religion bei J. S. Semler	51
Der zeitbedingte Charakter der Theologie	52
Das Wesen des Christentums und der Religion	54
5. Die Behandlung der Religion in der übrigen protestantischen Literatur	58
Johann Gottlieb Töllner	58
Wilhelm Abraham Teller	61
Heinrich Wilhelm Clemm	62
Friedrich Samuel Bock	63
Gottfried Less	65

Drittes Kapitel: Das Religionsproblem in der Literatur der deutschen Aufklärungsphilosophie . . . 68

1. Natürliche Theologie und Religion bei A. G. Baumgarten	69
2. Die natürliche Religion in der Philosophie von G. F. Meier	72
3. Die Gegensätzlichkeit von natürlicher und positiver Religion in der Lehre von H. S. Reimarus	76
Die natürliche Religionslehre	77
Die Wolfenbütteler Fragmente	78
4. Das religionsphilosophische Denken M. Mendelssohns	84
Die Evidenz der natürlichen Religion	86
Das Verhältnis von natürlicher und jüdischer Religion	88
Die Beurteilung des Christentums	89
Die Vielheit der Religionen	92
5. Der religiöse Indifferentismus Ch. M. Wielands	96
Die Frage nach der Wahrheit	96
Die Stellung zur Religion	98
6. Der Beitrag G. E. Lessings zur Verselbständigung der Religionsphilosophie	100
Die Ablehnung der zeitgenössischen Theologie	101
Die Wesensbestimmung von Religion und Offenbarung	105

Viertes Kapitel: Die Gegner der deutschen Aufklärung und ihre Bedeutung für die Verselbständigung der Religionsphilosophie 112

1. J. G. Hamanns Auseinandersetzung mit dem Rationalismus der Aufklärung	114
Die Ablehnung der Leibniz-Wolffschen Erkenntnislehre	114
Die Heilige Schrift als Schlüssel der Erkenntnis	116
Das Wesen der Religion	118
2. Die religionsphilosophischen Auffassungen von J. G. Herder	122
Die erlebnishafte Erkenntnis der Wahrheit	123
Die Grundlinien der Theologie	125
Die Begriffsbestimmung der Religion	130

Fünftes Kapitel: Theologie und Religion im philosophischen System Kants 139

1. Die Stellung Kants zur natürlichen Theologie während seiner vorkritischen Periode	140
2. Kants Kritizismus und seine Folgerungen für die Theologie	142
3. Kants Beitrag zur Verselbständigung der Religionsphilosophie	146

Sechstes Kapitel: Der Übergang von der philosophischen Religionslehre zur Religionsphilosophie . . . 152

1. K. H. Heydenreichs Philosophie der natürlichen Religion	154
Die philosophischen Voraussetzungen der natürlichen Religion	155
Inhalt und Ziel der natürlichen Religion	156
2. Religionsformen und Religionsphilosophie bei K. H. L. Pölitze	159
Die moralische Religion	159
Die moralische Religion als universelle Religion	160
Kritik der natürlichen Religion	162
Die besondere Aufgabe der Religionsphilosophie	163

3. Philosophie und Religion bei L. H. Jakob	166
Die Zielsetzung der Religionsphilosophie	166
Die allgemeine Religion	170
4. Die Religionsphilosophie in der Sicht der protestantischen Rationalisten	173
Das Christentum als allgemeine Religion	174
Das Problem der vielen Religionen	176
Kritik und Rechtfertigung der rationalistischen Religionsphilosophie	180
<i>Siebentes Kapitel: Die Behandlung religionsphilosophischer Probleme in der katholischen Literatur der Aufklärung</i>	<i>184</i>
1. Die Religionsbegründung in der kontroverstheologischen Literatur	186
Franz Neumayr	188
Alois Merz	193
2. Der Religionsbegriff in der theologischen Fachliteratur	199
Martin Gerbert	201
Dominikus Schram	203
Petrus Maria Gazzaniga	205
Stephan Wiest	212
Johann Adam Brandmeyer	217
Engelbert Klüpfel	220
3. Die Ansätze zur Verselbständigung der Religionsphilosophie	225
Sigmund von Storchenau	227
Zusammenfassung	242
Personenverzeichnis	251